



Birgit Brenner

This Is Not About Us

Galleria di Villa Massimo

Galerie der Villa Massimo

31.8. – 25.9.2020

Comunicato stampa

All'Accademia Tedesca Roma Villa Massimo dal 31 agosto al 25 settembre 2020 è in corso la mostra personale **This Is Not About Us** di Birgit Brenner, vincitrice del *Premio Roma 2019/20*. Il progetto è nato durante la permanenza dell'artista a Villa Massimo ed è la sua prima mostra personale istituzionale in Italia.

Con il titolo **This Is Not About Us** Birgit Brenner dichiara con leggero cinismo "che tutto ha a che fare con noi, ma facciamo finta che non si tratti di noi." La mostra ha come tema il pericolo e la fine del mondo includendo i simboli ad essa legati, come il fuoco sacro, che se si spegne annuncia appunto la fine del mondo. **This Is Not About Us** è anche il titolo della grande installazione *site specific*, realizzata appositamente per la galleria di Villa Massimo: un grande fuoco sacro, trasformato dall'artista in un'artificialità assoluta, come una messa in scena allestita sul palcoscenico.

In mostra sono esposti inoltre il lavoro *No Threat*, una citazione dell'allarme di un attacco missilistico nelle Hawaii nel 2018 e delle relative smentite. Oltre a ciò l'artista mostra due lavori più piccoli, *Feuer* [fuoco] e *Utopia*, in cui si pone la domanda se il fuoco e l'inferno facciano male, e il cortometraggio *Hundred Seconds To Midnight*, in cui uomini e donne ballano, come se non fosse successo niente.

L'artista Birgit Brenner si esprime così: "Guardo le installazioni spaziali come un set cinematografico o un palcoscenico, da qui la scelta del materiale spesso effimero. Sono la messa in scena di un'osservazione fugace che dovrebbe mostrare la fragilità e la vulnerabilità della vita. [...] Ogni persona percepisce il mondo in modo diverso. Se si cambia prospettiva, emerge una realtà diversa. [...] La rappresentazione in scena dei problemi sociali e l'interazione di diversi livelli sovrapposti e angoli prospettici è ciò che mi interessa. E tutto questo, naturalmente, con un certo umorismo o ironia, che spesso sono insiti nella tragedia. I più grandi interrogativi della vita si affrontano al meglio con le immagini più piccole."

Allegra Giorgolo

Biografia

Birgit Brenner (*1964 a Ulma), vive a Berlino e Stoccarda. Studi universitari a Darmstadt e alla Hochschule der Künste a Berlino nella classe di Rebecca Horn.

Mostre individuali fra l'altro: *Kunststiftung Baden-Württemberg, Stoccarda (2018)*, *Kunsthalle di Tubinga (2013)*, *Dortmunder Kunstverein (2011)* ecc.

Premi/borse di studio: *Premi delle Fondazioni Tisa von der Schulenburg e Christian Karl Schmidt, borsa di studio del PS 1 di New York* ecc.

www.eigen-art.com

Achtung: Skepsis ist geboten bei allem, was Birgit Brenner zeigt und schreibt! Nichts ist gemeint, wie es gesagt wird, nichts erfüllt den Zweck, den es zu verfolgen vorgibt und selbst die Materialien, die sie nutzt, erscheinen oft präziöser als sie sind.

Vermutlich ist diese Warnung obsolet – die geneigten BesucherInnen dieser Ausstellung werden schon mit einem gesunden Maß an Ungläubigkeit ausgestattet sein, wenn sie die Galerie betreten, denn, Hand auf's Herz: Wären sie hier, wenn sie der Künstlerin wirklich glauben würden, „this is not about us“ – dass es hier nicht um uns geht?

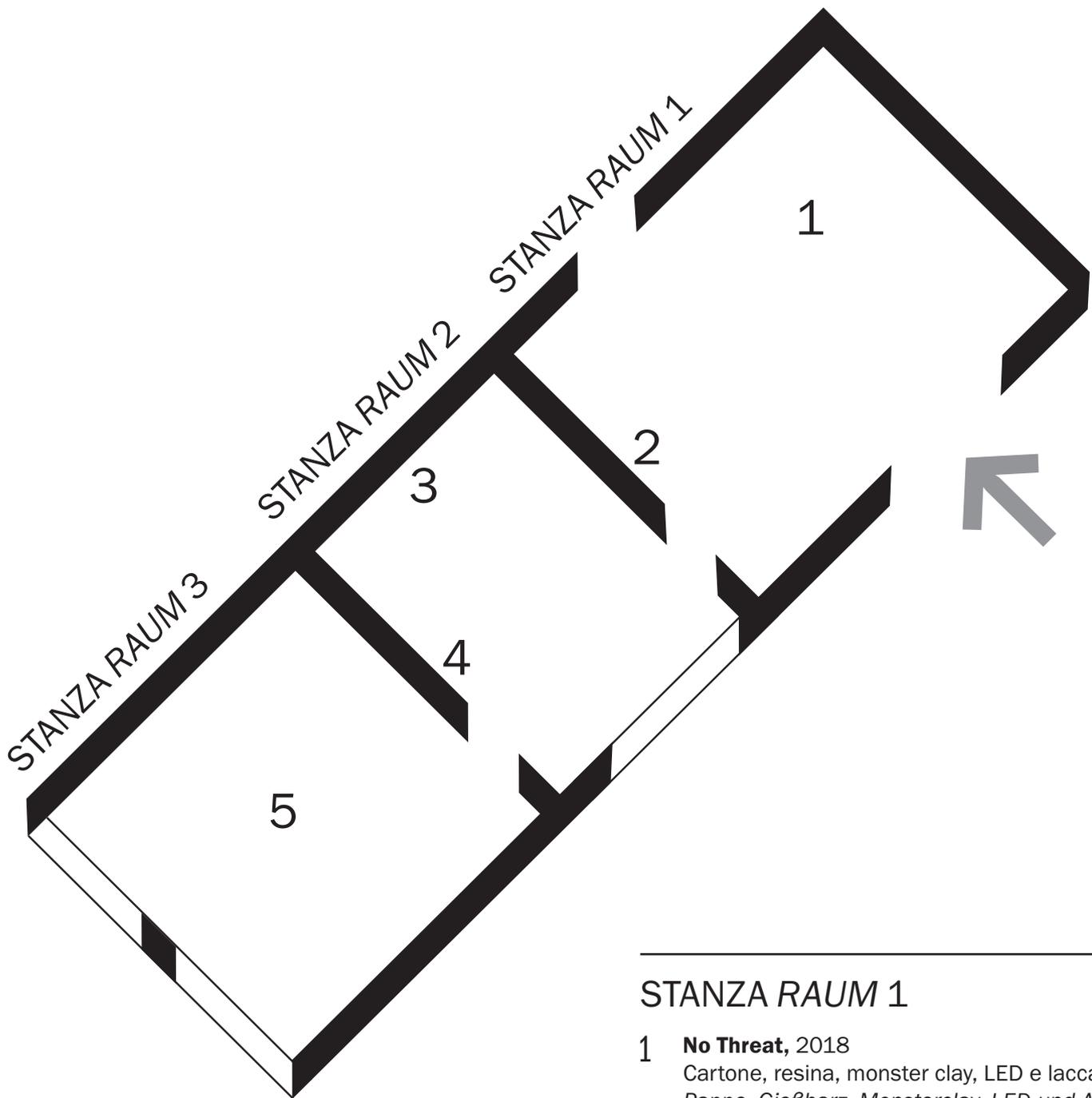
Die natürlichen Bedenken werden gleich bei der Betrachtung der aus dem Jahr 2018 stammenden Arbeit im Eingangsraum bestätigt: „THERE IS NO THREAT“ blinkt es auf einem LED-Schirm, der eigenartiger Weise auf dem Rücken eines Pudels befestigt erscheint. Diese Standardformulierung zur Aufhebung von einmal ausgelösten Alarmen ist nur vordergründig eine Entwarnung: Was so frenetisch blinkt kann nicht beruhigen. Ein Blick hinter diese Skulptur überrascht dann dennoch. Der LED-Monitor entpuppt sich als Papptafel, die Leuchtschrift als Lichterkette, deren Blinken von einer Pappschachtel aus programmiert ist. Man hätte sich das eigentlich denken können: Die Art und Weise wie auch der Pudel mit einem scheinbar digitalen Raster bemalt ist und „verflacht“ wird, führt den schon seit der Renaissance bekannten optischen Trick, ein Tier in den Bildvordergrund zu rücken, um eine Tiefenwirkung zu erzeugen, ad absurdum. Das Modell des Pudels stammt ohnehin aus dem Internet, wurde für diese Installation ins Dreidimensionale übertragen und kehrt dorthin zurück, wo für Birgit Brenner heute alles zu enden scheint: in der digitalen Pixelwelt, die keinen Platz für Natur bietet.

Zwei Malereien hat Birgit Brenner zur Flankierung der beiden in der Villa Massimo produzierten Werke mitgebracht: Feuer (2017) und Utopie (2017) greifen Aspekte auf, die Brenner in den Monaten in Rom beschäftigt haben, vor allem die Zwecklosigkeit von Zukunftsentwürfen, seien sie utopisch oder dystopisch.

Im zweiten Galerieraum tanzen Menschen endlos und selbstvergessen in einer Hundred Seconds To Midnight betitelten Videoanimation. Es handelt sich aber nicht etwa um eine Silvesterparty, der Titel bezieht sich auf die von Wissenschaftlern unterschiedlichster Herkunft mit Daten gespeiste Weltuntergangsuhr, deren Zeiger seit dem 24. Januar 2020 auf eben diese hundert Sekunden vor Zwölf gerückt wurden.

*Im letzten Raum der Galerie befindet sich die Arbeit, der die Ausstellung den Titel verdankt: **This Is Not About Us** heißt ein raumfüllendes Feuer, das über dem Boden schwebt und dessen zwei- beziehungsweise dreidimensionale Wirkung einzig und allein vom Standpunkt des Betrachters abhängt. Das „heilige Feuer“, das hier Pate stand und ein archetypisches Symbol der Hilflosigkeit des Menschen ist, weil es so lange gedauert hat, bis wir entdeckt haben, wie wir es selbst entzünden können, kehrt sich hier um in ein gänzlich in die digitale Welt integriertes Allmachtsymbol, das sich aber schnell als Fälschung erweist.*

Dr. Julia Draganović



STANZA RAUM 1

- 1 **No Threat**, 2018
Cartone, resina, monster clay, LED e lacca acrilica
Pappe, Gießharz, Monsterclay, LED und Acryllack

- 2 **Feuer**, 2017
China su compensato di pioppo
Tusche auf Pappelsperholz

STANZA RAUM 2

- 3 **Hundred Seconds To Midnight**, 2020
MP4, 3'42"

- 4 **Utopia**, 2017
China su compensato di pioppo
Tusche auf Pappelsperholz

STANZA RAUM 3

- 5 **This Is Not About Us**, 2020
Compensato di pioppo, olio, nastro di lattice, fil di ferro, colla a caldo e colore
Pappelsperholz, Öl, Latexband, Eisendraht, Heißkleber und Farbe



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

www.villamassimo.de

